



Bericht vom Herbstausmarsch vom 18. September 2024

Um 09.00 Uhr besammelten sich Urs Aeberhard, Peter Aeberli, Urs Hodel, Hansruedi Merz, Willy Müller und Klaus Zink auf dem Bahnhof Aarau um mit der Bahn von Aarau über Lenzburg nach Boniswil zu fahren. Danach wanderten wir zum Schloss Hallwil, weiter dem Aabach entlang und erreichten nach gut einer Stunde die Aabachbadi, wo bereits unser Feuermeister Heiri und Obmann Röby auf uns warteten.

Nachdem die Plätze eingenommen waren, begrüßte Obmann Röby Kälin die anwesenden Pfännlimanne und verlies einige Entschuldigungen. Jetzt konnte zum Kaffee oder Apéro geschritten werden und um ca. 11.45 Uhr gab Feuermeister Heiri Leimgrübler das Feuer frei. Bald schon war die tolle Glut des Feuers mit unseren Pfännli bedeckt und es wurde eifrig gebrutzelt. Nachdem alle das Essen eingenommen hatten und reichlich Gespräche geführt wurden, rief unser Obmann zur Landsgemeinde auf. Willy Müller führte die Wahlen durch. Nachdem keine Demissionen vorlagen wurden die Komitee-Mitglieder einstimmig für ein weiteres Jahr wiedergewählt. Willy Müller verdankte die Arbeit des Komitees und bemerkte, dass er froh sei, dass sich alle wieder wählen liessen, denn ohne den Einsatz aller Komitee-Mitglieder würden die Pfännlimanne nicht mehr lange bestehen. Röby Kälin verdankte Willy Müller die Durchführung der Wahlen und bedankte sich auch bei seinen Komitee-Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit und die geleisteten Dienste.

Gegen 15.00 Uhr nahmen wir den Weg zur Haltestelle Hallwil unter die Füsse, von wo aus uns dann die Bahn wieder nach Aarau fuhr und mit dem Umtrunk in der Aarauerstube endete ein weiterer schöner Herbstausmarsch. Petrus war uns wieder einmal gut gesinnt, denn wir durften einen wunderbaren Herbsttag in freier Natur erleben.



Die leider sehr verunstaltete Aabachbadi



Heiri's Kaffee-Bar, eine tolle Einrichtung



Obmann Röby Kälin bei der Begrüssung



Zwei an der Arbeit





Bald schon können die Pfännli auf die Glut gelegt werden



Feine Düfte entweichen den Pfännli



Warten auf gutes Gelingen



Die selbst zubereiteten Menues werden verspiessen



Schmeckt es wohl ??



Der Obmann rief zur Landsgemeinde



Willy Müller bei der Durchführung der Wahlen



Das Rauchzeichen an unsere verstorbenen Kameraden. Diesmal auch ganz besonders für den kürzlich verstorbenen SGA-Kameraden Paul Salvisberg.